



Zentralschweiz die Sektion mit Herzblut aus dem Herzen der Schweiz

Info 4/2019

Schöffland im Dezember 2019

Liebe Clubkameradinnen,  
Liebe Clubkameraden

### **Wir müssen Sorge tragen zu unseren Urgesteinen!!!**

Was will jetzt das wieder heissen? Seit nun schon geraumer Zeit hören wir immer wieder gebetsmühlenartig **"wir brauchen junge Leute, die sichern unseren Fortbestand und sind Garant für die Zukunft des SMVC"** Ich kann nur mit einem Bein hinter dieser sehr gefährlichen Aussage stehen. Gefährlich darum, weil sie sich sehr demotivierend auf die nicht mehr Jungen auswirken kann. Wer sind denn die nicht mehr Jungen in unserem Club? Das sind die Urgesteine, die Seelen unserer Sektion, welche den herrschenden Geist massgeblich geprägt haben. Und nicht vergessen, unsere wandelnden und unbezahlbaren Lexika. Treue Mitglieder welche über Jahrzehnte nahezu jeden Stamm besucht haben. Sie werden immer mehr zur "Mangelware", bleiben immer häufiger den Monatsstämmen fern, und sind auch an unseren Ausfahrten leider zunehmend seltene Gäste geworden. Das bereitet mir grosse Sorge, denn auch ich blicke in die Zukunft, und meine Falten werden immer tiefer. Ok, das ist natürlich auch eine Alterserscheinung, aber nicht nur!

Ich darf nun auch bereits im siebten Jahr das Amt des Sektionspräsidenten vertreten. In dieser Zeit mussten wir schon sehr vielen unserer Clubkameraden die Letzte Ehre erweisen. Das ist der Lauf der Zeit, werden wohl sicher viele einwenden. Natürlich, dagegen sind wir alle machtlos. Ich denke aber an diejenigen Mitglieder, welche noch unter uns weilen, aber altersbedingt fällt es ihnen nicht mehr so leicht, besonders in der dunklen Zeit, oder auf längeren Strecken ihre Fahrzeuge zu bewegen. Häufig sind es auch Vorkriegsfahrzeuge, welche viel mehr vom Lenker abverlangen als diejenigen aus den 60er Jahren oder noch Jüngere. So sind Fahrzeuge aus der Messingära gänzlich von der Bildfläche verschwunden, löbliche Ausnahme ist da Ernst mit seinem ALF! Und bei der nachfolgenden Generation, Vintage 1919 -1930 und Past Vintage 1931 -1945 zeichnet sich bereits dasselbe düstere Bild ab. Ich darf nun ja auch mitreden, mit meinem Buick Jg. 1927 habe ich meine liebe Mühe oder er mit mir, lassen wir das mal noch offen. Aber ich verstehe nun immer mehr, was sich hinter den Aussagen von beschwerlichen Fahrten durch Städte und verkehrsreiche Strassen verbirgt. Erhöhter Stress und nicht zu vergessen auch ein erhöhtes Risiko, auf Grund der technischen Nachteile in einen Unfall verwickelt zu werden. Das kann bereits ab einem Alter von 60 Jahren fatale Folgen nach sich ziehen. Es heisst dann immer so lapidar " der Führerausweis wurde vorübergehend zuhanden des Strassenverkehrsamtes eingezogen" Machen wir uns nichts vor, die Statistiken belegen es glasklar, der Grossteil bleibt danach für immer eingezogen, es wird einfach geschönt dargestellt, Punkt!

Ich denke auch an die Ladys, welche ihren Partner loslassen mussten, und nun dadurch häufig den Anschluss an das Clubleben verlieren, in welchem Sie sich über Jahrzehnte wohl gefühlt hatten. Nun plötzlich reisst dieser Kontakt für Sie einfach ab. Es ist alles andere als einfach dies zu verhindern, und genau hier müssen wir mit dem gleichen Elan versuchen, dies nicht einfach geschehen zu lassen, sondern bewusst auf diese "Urgesteine" zugehen, den Kontakt pflegen, Sie besuchen und auch zur Teilnahme an unseren Anlässen motivieren!

Ich freue mich über jedes Mitglied, welches ich an einem Stamm oder einer Ausfahrt begrüßen darf. Aber ich, und da bin ich sicher nicht alleine, vermisse immer mehr die nicht mehr Jungen! Wohlwissend, dass Einige von ihnen sicher gerne teilnehmen möchten, aber aus den vorgenannten Gründen ihr Stuhl leer bleibt.

### **Meine Bitte, und mein Aufruf an alle:**

Spricht einander an, bietet Mitfahrgelegenheiten an, oder andererseits fragt nach möglichen Mitfahrgelegenheiten! Z.B. zu einer Anfahrt mit GV, unserem Horben-Stamm oder der Schlussfahrt. Da trifft man mit Sicherheit alte, aber auch neue Bekannte. Ihr könnt es mir glauben, man vermisst euch, Ihr seid ein Teil der gewachsenen Gemeinschaft. Und bei den "Alten Hasen" verlieren wir das wertvolle Wissen, welches dadurch immer mehr unwiederbringlich verloren geht. Ich könnte mir Mitfahrgelegenheiten auch an einer Ferienfahrt vorstellen. Da winken leider viele "nicht mehr Junge" ab, "Das ist mir zu weit!" vielleicht wäre es aber als Beifahrer eben nicht mehr "viel zu weit!". Ich hatte in den vergangenen Jahren des Öfters kein geeignetes Fahrzeug zur Verfügung, und habe deshalb jeweils mit unserem Alltagsfahrzeug Ausfahrten und auch Ferienfahrten genossen. Natürlich hätte ich mich sehr gerne auf eine Mitfahrgelegenheit eingelassen, ich habe mich aber nie darum bemüht, es wurde mir aber auch nie angeboten. Und genau diese Situation meine ich!

Es ist weder verboten, noch ist es eine Schande mit einem modernen Fahrzeug aktiv am Clubleben teil zu nehmen. Egal ob Stammbesuch oder Ausfahrt. **Ihr** seid es die geschätzt und von uns vermisst werden, und nicht eure Fahrzeuge! Fahrzeuge sind schlussendlich nur Ware, Ihr habt eine Aura, und die fehlt, nicht das Alte Blech!

Unter uns gibt es sicher einige Mitglieder, welche gerne einmal eines eurer Fahrzeuge bewegen würden, natürlich mit euch als Passagier und vielleicht auch als "Fahrlehrer". Ob an einen Stamm oder einer Ausfahrt spielt dabei keine Rolle.

Ich habe in der Vergangenheit einige sehr offene Gespräche mit nicht mehr Jungen Mitgliedern führen dürfen. Es ist keine Theorie welche ich herauf beschwöre, es ist Realität die jeder selber überprüfen kann.

Bitte versteht dies nicht als Schwarzmalerei, das Gegenteil bezwecke ich mit meinem Aufruf. Wir dürfen in der modernen Welt die persönlichen sozialen Kontakte nicht abreißen lassen. Viele von uns sind vor dem digitalen Zeitalter aufgewachsen, und nicht allen finden Freude an den Social Media der heutigen Zeit.

Wir wollen aber hier nicht nur von Aufgaben reden, welche vor uns stehen, denn es gibt auch anderes, aufbauendes, zum Beispiel unser aktives Clubleben.

### **Was ist in der Zwischenzeit (seit der Info 3/2019) alles über die SMVC-Bühne gegangen?**

#### **So. 25. Aug. Nationales Oldtimer-Treffen in Laufen BL**

Das Wetter war perfekt, das Städtchen Laufen "bumsvoll" Es war keine Anmeldung notwendig, einfach hinfahren und geniessen! Vielleicht würde beim nächsten Mal eine nationale Publikation im SwissClassics noch mehr Teilnehmer aus anderen Sektionen mobilisieren, denn es ist ein Nationaler Anlass, verdient hätte er es mit Sicherheit!

#### **So. 1. Sept. Nationale Zürifahrt**

Jedes Jahr eine immer wieder schöne Ausfahrt. Für CHF 48.- wurde den Teilnehmern ein volles Programm geboten. Den Organisatoren darf man ein Lob aussprechen, Daumen hoch! Leider hat es mit meinem Buick Jg. 1927 diesmal noch nicht geklappt, vielleicht weil ich auch schon zur Gruppe der nicht mehr Jungen gehöre. 😊

#### **Mo. 9. Sept. Monats-Stamm in Sins "Wo findest du was auf unsere Homepage"**

Kurzvortrag unseres Webmasters Martin Zobrist. Die überschaubare Teilnahme lässt mich glauben, unsere Mitglieder haben es im Griff, das freut mich natürlich sehr. 😊

### **Sa/So 14./15. Sept. 2-Tagesfahrt der Sezione Ticino**

Dieser Anlass wurde ausser Programm nachträglich zu einem Nationalen Anlass erhoben. Eine Hommage des beliebten "Raduno", Wiederholung im 2020, und danach alternierend mit der Monte Nero Trophy alle 2 Jahre, ist beschlossene Sache! Freude herrscht!

### **So. 22. Sept. Ausflug in den Jura**

Besuch des Auto-Museums und der Galerie der Künste australischer Aborigines auf Château d'Ivernois in Môtiers. Leider nur mässige Beteiligung. Schade, da haben viele, viel Schönes verpasst! Zu weit? Und schon wären wir wieder beim Thema "die nicht mehr Jungen" oder?

### **Sa./So. 12./13. Okt. Designer/Sammler-Antiquitäten/Spielzeug-Ausstellung**

im Aeschbach Areal Halle 6 in Aarau, am Samstag sogar mit einem Abend-Konzert, Der SMVC (eine Soloeinlage von mir) stellte sich mit einem Stand dem Besucherpublikum vor. Es war ein spontaner Anlass, welcher nicht in unserem Jahresprogramm aufgeführt war.

### **So. 13. Okt. Nationales Schlussfahren**

Organisation durch die Sektion Mittelland, unterstützt von Roger Gillard. Ein gelungener Anlass, angefangen beim Wetter, über den gewählten Treffpunkt, die Fahrt ins Romantik-Hotel Bären in Dürrenroth, und das feine Essen im historischen Festsaal. Und endlich!!! die Jungfernfahrt mit meinem Buick Standard Six Jg. 1927 nach langen 3 Jahren des Wartens. Fazit, wie bei der Schwarzkopf 3-Wetter-Taft Werbung" **...und es hält!**" Vielleicht ein Grund, warum ich mich über diesen Ausflug so erfreut zeige. Ich war allerdings völlig schweissgetränkt am Zielort angekommen, danach aber auch noch pannenfrei wieder bis nach Hause.

### **Mo. 14. Okt. spezieller Monats-Stamm in Sins**

Ein interessanter Vortrag über das Umrüsten von alten Autoradios auf DAB+/USB, ohne die bestehende Optik zu verändern! Ein Thema welches auf reges Interesse stiess, dies dokumentierte der Aufmarsch unserer Mitglieder.

### **Do.24. – So. 27.10. Clubreise zur Auto e Moto D'Epoca in Padua**

Der Süden und unser Edgar sind immer Garant für einen vollen Car. So war es auch dieses Mal wieder, aber seht selbst, die Fotos auf unsere Homepage sprechen Bände. [www.smvc-zentralschweiz.ch](http://www.smvc-zentralschweiz.ch). Edgar, wenn es dich noch nicht gäbe, müssten wir dich für uns zusammenbauen! Wohin er uns wohl 2020 führen wird? Ich habe da was von einer weiteren Car-Fahrt zu einem Klassiker in den Süden läuten gehört 😊 Freude herrscht!

### **Sa.26. + So. 27.10. Altstadtmarkt Bremgarten Publikumsfahrten zu Gunsten Pro Infirmis.**

Ursprünglich von Marco Nauer ins Leben gerufen, führen wir diesen Traditionsanlass nun schon seit Jahrzehnten durch. Patrick Dätwyler "durfte" seinen Vater Markus als Mitorganisator vertreten. Natürlich waren auch alle anderen Helfer und Chauffeure vor Ort wie immer guter Stimmung und auch diesmal hat uns ein Team der Pro Infirmis tatkräftig unterstützt. Bitte entschuldigt, wenn ich hier nicht alle namentlich erwähne, dies soll eure Leistung keinen Falls schmälern. Eine Ausnahme möchte ich hier doch machen. Corinne Gugger hat uns mit selbstgebackenen Süssigkeiten unsere Arbeit massgeblich erleichtert. Wobei leichter wurden wir eigentlich nicht beim Verzehr, schon eher das Gegenteil!

Endlich wieder einmal Prachts-Wetter, ein Garant für viele Publikumsfahrten! An Samstag bis 13.30 Uhr lag der Mutschellen allerdings noch in dichten Nebel, aber danach gings richtig los. Und am Sonntag liefen uns die Leute zeitweise richtig "die Bude" ein! Ich hatte echt Mitleid mit den "geschundenen" Chauffeuren, das war harte Arbeit! Und es wollte auch am Abend kaum abreisen! Das hat sich auch an unserem Spendenbetrag bemerkbar gemacht, wir dürfen einen neuen Rekord verzeichnen. Sage und schreibe CHF 4'700.- dürfen wir als Spende der Pro Infirmis überreichen. Auf diese Leistung dürfen wir stolz sein! Ein ganz grosses Dankeschön an alle die zu diesem Mega-Ergebnis beigetragen haben.

### **Mo. 11. Nov. Monats-Stamm in Sins**

Einmal mehr nebst Infos wieder Benzingespräche. Das zweite Dutzend an Besuchern haben wir nicht erreicht, aber alleine war ich dann doch nicht ganz.

### **Sa. 23. November Schlussabend** das Motto "**Wie zu Grossmutterns Zeiten**"

Mit knapp 60 Teilnehmern war dieser Anlass ordentlich besucht, es waren aber auch schon mehr. Aber Menge und Qualität müssen nicht zusammenhängen. Vorab zur Begrüssung gab's einen Aperero und feines Chnolibrot, dann eine ganz feine Bouillonsuppe und einen gemischten Salat. Der anschliessende Hauptgang sowie das Dessert wurden in Buffetform präsentiert. Und ich versichere euch, alles war schmackhaft! Dass einige sich wie die Jahre zuvor, dem Motto entsprechend gekleidet hatten, und andere über das Fehlen einer Tanzmusik enttäuscht waren, tut uns Leid. In der Einladung war aber von beidem nichts erwähnt. Auf mehrfachen Wunsch haben wir auf eine Livemusik verzichtet, damit die gewünschte Möglichkeit einer Konversation auch ohne Handzeichen möglich war. Wir haben den Kniff mit bergauf-Skifahren noch nicht ganz drauf, aber wir üben nahezu täglich daran.

Viele weitere Informationen und Fotos von Anlässen findest du wie immer auf unserer Homepage [www.smvc-zentralschweiz.ch](http://www.smvc-zentralschweiz.ch) Schau rein, es lohnt sich wirklich!

Unser Jahresprogramm 2020, welches diesem Versand beiliegt, ist einmal mehr gespickt mit vielen tollen Anlässen. Schaut doch rein und reserviert gleich die euch zusagenden Termine.

Gerne erwähne ich die ersten, damit sie nicht in eurem Terminkalender vergessen gehen.

**Montag 20. Januar 2020 traditioneller Filmabend**, wieder überrascht uns Felix Keller mit einem Klassiker "RUSH" die Renngeschichte! Duell zwischen James Hunt und Niki Lauda

**Montag 10. Februar 2020 Hauptversammlung** Zentralschweiz 2019 Beginn 19.30 Uhr!!!

**Montag 9. März Stamm** mit Vortrag Schweizer Verkehrsrecht. Dr. Rainer Riek SMVC ZS

Natürlich wird am 18. April auch unsere Saisonöffnung, seit vielen Jahren von Dani und Markus organisiert, nicht fehlen. Genau so wenig wie die GV Schweiz am Sa. 25. April, wieder kombiniert mit dem Nationalen Anfahren. Sicher wäre eine zeitlich grössere Distanz dieser beiden Anlässe wünschenswert. Nur im März ist es für unsere Saisonöffnung einfach zu früh, und im Mai ist das Programm dann schon wieder randvoll mit anderen Terminen. Einmal mehr: Guter Rat ist teuer, reklamieren hingegen kostet nichts! Am 8. Juni wiederum bieten wir einen speziellen Stamm mit Vortrag "Die Geburtsstunde unserer Sektion". Nein, nicht die Geschichte, sondern punktuell die Geburtsstunde. Lasst euch überraschen Martin Zobrist und ich haben Dokumente und weitere Zeitzeugen ausgegraben, schmunzeln ist garantiert!

Der Knaller im Frühling 2020 wird ganz bestimmt einmal mehr die Reise zur Mille Miglia. Dafür sorgt unser Edgar, verbunden mit dem gewählten Reiseziel.

Auch in der zweiten Jahreshälfte sind einige "Burner" aufgelistet. Nebst dem Horben-Stamm im August, diesmal wieder an einem Montag!!!, findet vom 20. – 23. August eine nationale 4-Tages-Reise ins Wallis statt. Die Ausschreibung hierfür sollte euch demnächst erreichen. Wer etwas mehr Mut hat, wagt sich vom 6. – 19. September auf die grosse Ferienfahrt nach Sizilien. Die Ausschreibung ist im Oktober per Postversand erfolgt. Alle 18!!! von ursprünglich 10 Zimmern sind bereits besetzt, wir können euch im Moment nur noch einen Platz auf der Warteliste anbieten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, welche durch ihren persönlichen Einsatz oder mittels Ideen immer mithelfen, unseren Mitgliedern der Sektion Zentralschweiz ein interessantes und abwechslungsreiches Clubleben anzubieten.

Nun stehen einmal mehr, wie immer am Ende eines Jahres, die Festtage vor der Tür. Geniesst die Zeit mit eurer Familie und euren Freunden. Ich wünsche euch im Namen des gesamten Vorstandes geruhsame Festtage und für 2020 Gesundheit und viele schöne Sonnentage.

Kameradschaftliche Grüsse

Henri Boschetti  
Präsident SMVC  
Sektion Zentralschweiz